



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 07.07.2022 bis 08.07.2022

Ohne Fahrerlaubnis unterwegs

B189, 07.07.2022 um 07:08 Uhr

Am gestrigen Vormittag wurde ein Pkw in Ziegenhagen durch die Polizei kontrolliert. Bei der Verkehrskontrolle stellte sich heraus, dass der 35-jährige Fahrzeugführer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Gegen den 35-jährigen wurde ein Strafverfahren eingeleitet, die Weiterfahrt untersagt und das Fahrzeug sichergestellt.

Zaun besprüht

Tangerhütte, 06.07.2022 um 14:00 Uhr

Von Dienstag zu Mittwoch besprühten unbekannte Personen in der Willi-Bredel-Straße einen Zaun. Der rote Schriftzug „Snow“ wurde in einer Breite von 85cm und einer Höhe von 38cm angebracht. Die Polizei hat ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte

Stendal, 07.07.2022 um 17:25 Uhr

Im Zuge einer Sachverhaltsaufnahme kam es in der Bahnhofstraße zu mehreren Widerstandshandlungen gegen die eingesetzten Polizeibeamten. Ein 33-jähriger Mann versuchte, eine Polizeibeamtin zu treten und wurde im Zuge dessen gefesselt, wobei er weiterhin erheblichen Widerstand leistete. Die 31-jährige weibliche Begleitung des Mannes spuckte eine Polizeibeamtin ins Gesicht und trat in Richtung der Polizistin. Daraufhin wurde sie ebenfalls gefesselt und im weiteren

Verlauf zwangseingewiesen. Gegen beide Personen wurden mehrere Strafverfahren eingeleitet.

Fahrradfahrer stürzt und verletzt sich schwer

Stendal, 07.07.2022 um 19:58 Uhr

Ein 63-jähriger Fahrradfahrer befuhr gestern einen Radweg des Bruchwegs. Hinter dem Abzweig Uchedamm, kam der Fahrradfahrer von der Straße ab und stürzte. Durch den Sturz war der Mann nicht ansprechbar und wurde schwer verletzt in ein Krankenhaus verbracht.

Abbildung 1 Unfallstelle Bruchweg

Hund beißt Fußgänger, Hundebesitzerin entfernt sich

Stendal, 08.07.2022 um 00:30 Uhr

In den frühen Morgenstunden ging ein 27-jähriger in der Erich-Weinert-Straße spazieren, als ein Hund angerannt kam und ihn ins Bein biss. Die Besitzerin rief den Hund, damit er zurückkommt. Da sie eine Anzeige verhindern wollte, gab sie dem 27-jährigen nicht ihren Namen und entfernte sich vor dem Eintreffen der Polizei vom Ereignisort. Eine Nahbereichsfahndung war nicht erfolgreich. Die Polizei hat ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Die Frau war über 30 Jahre alt, 150cm groß, schulterlange Haare, vermutlich Schwanger und in Begleitung einer männlichen Person mit Glatze. Zeugen, welche die Frau mit dem Hund und ihrer Begleitung zum oben genannten Zeitpunkt in der Nähe beobachtet haben oder etwas zur Tat sagen können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Stendal unter 03931/6850 oder jeder weiteren Polizeidienststelle zu melden.



Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de